

# KAMMER - REPORT

## BAUKULTUR LEBEN - Das Baukulturjahr 2023

Liebe Kammermitglieder,

Wir wünschen Ihnen allen einen gesunden und erfolgreichen Start in das neue Jahr. Für uns ist es ein besonderes Jahr, denn Kulturland Brandenburg ruft gemeinsam mit der Baukulturinitiative Brandenburg zum **Baukulturjahr 2023** auf.

Baukultur ist wesentlich, um eine Umwelt zu schaffen, die als lebenswert empfunden wird. Sie hat neben sozialen, ökologischen und ökonomischen Bezügen auch eine emotionale und ästhetische Dimension. Ihre Herstellung, Aneignung und Nutzung ist ein gesellschaftlicher Prozess, der auf einer breiten Verständigung über qualitative Werte und Ziele beruht.

### Ist Baukultur ein Thema für Ingenieure?

Ich sage auf jeden Fall, denn Ingenieure finden sich in allen Themen der Baukultur wieder, weil sie:

- nachhaltige Prozesse im Planen und Bauen entwickeln und vor allem auch umsetzen,
- Rohstoffkreisläufe prägen,
- nachhaltige Baustoffe in den Bauprozess einbinden und
- die technische Umsetzung aller Planungsvorhaben begleiten.

Die BBIK startete bereits im Januar mit einer Veranstaltung des Fördervereins Baukultur Brandenburg e.V. in das Baukulturjahr 2023. Am 12. Januar diskutierten in der Auftaktveranstaltung der **Reihe Diskurs Baukultur** des Fördervereins Baukultur Brandenburg e. V. Anwesende über das Bürger-Engagement und die Stadtgestaltung in Potsdam 1989 und heute.

Am **04. März** wird der **internationale Tag des Ingenieurwesens für nachhaltige Entwicklung** gefeiert. Dabei steht der Fokus besonders auf die nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Infrastruktur, Energieversorgung, Wasserwirtschaft und Klimaschutz. Die BBIK möchte an diesem Tag einen der modernsten Standorte der energetisch sinnvollen Verwertung von Ersatzbrennstoffen vorstellen: EEW Premnitz.

Energy from Waste (EEW) ist ein in Europa führendes Unternehmen bei der Thermischen Abfall- und Klärschlammverwertung. Zur nachhaltigen energetischen Nutzung dieser Ressourcen entwickelt, errichtet und betreibt das Unternehmen Verwertungsanlagen auf höchstem technologischem Niveau und ist damit



Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs | Foto: BBIK

unabdingbarer Teil einer geschlossenen und nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Weiter geht es am **21. März 2023 mit dem 1. Landeskonvent Baukultur Brandenburg**. Die Bewältigung des Klimawandels, der Weg in eine neue Umbaukultur, eine breite Beteiligung der Gesellschaft und der Schutz des baukulturellen Erbes werden hier Themen sein.

Der diesjährige **Ingenieurkammertag (IKT) am 07. Juni** beschäftigt sich mit dem Thema **„Klimawandel – Chance und Risiko“**. Namhafte Referenten diskutieren, tauschen sich aus und inspirieren, denn die Zukunft des Bauens wird durch den Klimawandel und die Digitalisierung geprägt sein!

Am **13. September** findet der diesjährige **Tag des nachhaltigen Planens und Bauens** statt und am 23./24. September wird in ganz Brandenburg der **Tag der Baukultur** gefeiert.

JETZT FÜR  
VERANSTALTUNGEN DER BBIK  
ANMELDEN

Der Begriff Baukultur ist vielschichtig und umfasst neben der Gestaltung von Bauwerken, Landschaften, Infrastrukturen und von öffentlichen Räumen auch Fragen der Stadtplanung und -entwicklung. Das Bauen mit nachhaltigen Produkten sowie umweltverträgliche Bauverfahren und -techniken sind ein wichtiger Aspekt guter Baukultur.



Grafik: Baukulturinitiative Brandenburg

Die Baukulturinitiative Brandenburg ruft am **23. und 24. September 2023** erstmals zum **Tag der Baukultur** in Brandenburg auf. Stellen Sie Ihre gelebte Baukultur einem breiten Publikum vor. Beispielsweise mit Führungen, Gesprächen oder Workshops: Öffnen Sie

Ihre Baustelle, demonstrieren Sie innovative Bautechniken oder laden Sie zum Gespräch in Ihr Büro ein.

**Machen Sie mit und seien Sie Teil des Tags der Baukultur Brandenburg! Zeigen Sie, dass Ingenieure für eine zukunftsweisende Baukultur stehen können.**

In diesem Jahr wird der **Brandenburgische Baukulturpreis** erneut ausgelobt. Wir haben uns dafür eingesetzt, dass Ihre Ingenieurleistungen sichtbar gemacht werden und eine eigene Kategorie ins Leben gerufen. In der Kategorie „**Ingenieurbauwerke und Ingenieurleistungen**“ haben Sie die Möglichkeit, Bauwerke, Tragwerke, technische Gebäudeausrüstungen, Energieversorgungen oder Infrastrukturen einzureichen. Sollten Sie Unterstützung bei der Bewerbung benötigen, steht Ihnen die Geschäftsstelle der BBIK gern zur Seite.

Gerade im Baukulturjahr ist es eine gute Möglichkeit für Ihr Büro und Ihre Leistungen sichtbar zu sein. Die Auslobung erfolgt Anfang März und wir würden uns über Bewerbungen von Ihnen sehr freuen.

Zusätzlich möchten wir Sie gern informieren, dass sich mit der neuen Vertreterversammlung **neue Ausschüsse** gegründet haben. Für den Ausschuss Baukultur, Weiterbildung und Zukunft wird noch **Unterstützung** gesucht. Wer mitmachen und gestalten möchte, meldet sich bitte schnellstmöglich bei uns, denn die Vertreterversammlung wird am 10. März die neuen Mitglieder bestellen.

Es wird ein spannendes Jahr und ich würde mich freuen, wenn Sie mit uns gemeinsam die Baukultur feiern und somit Ihre Leistungen sichtbar machen.

Dipl.-Ing. Matthias Krebs  
Präsident der BBIK

## ■ AUS VORSTAND UND VERTRETERVERSAMMLUNG

### Bericht aus der 2. Vorstandssitzung und der 1. Sitzung der 7. Vertreterversammlung

Sehr geehrte Mitglieder unserer Kammer, liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 25.11.2022 fand unsere 2. Vorstandssitzung (VoS) und die 1. Sitzung der 7. Vertreterversammlung (VV) in unserer Geschäftsstelle in Potsdam statt.

#### Zweite Vorstandssitzung

##### Berichterstattung zu Aktivitäten des Vorstandes

Die Sitzung wurde durch den Vizepräsidenten Dipl.-Ing. Abraham geleitet. Er fasste die Aktivitäten der vergangenen zwei Wochen zusammen. Als Kern wurde das **Jahrestreffen der Freien Berufe** mit Ministerpräsidenten Herrn Woidke vom 21.11.2022 in der Staatskanzlei in Potsdam genannt. Der

Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs konnte in diesem Rahmen auch die Zusage von Minister Steinbach als Gast zu unserem **Ingenieurkammertag am 07.06.2023** erhalten. Die Zusage von Minister Beermann lag bereits vor, sodass unser Kammertag hochrangig besetzt sein wird.

Am 22.11.2022 fand die **Herbsttagung des AHO** statt. Die Ausführungen zum Stand der HOAI 2020-ff und die Auswertung der wirtschaftlichen Lage der Ingenieurbüros in 2021 waren die Haupttagungsinhalte. Zum dynamischen Fortgang der HOAI- Novellierung wird Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Abraham in den Regionalen Mitgliederversammlung in 2023 referieren.

Im Rahmen der **Baukultur** wurde über den Abschluss des Auslobungstextes für den **Baukulturpreis 2023** informiert und mit Zufriedenheit über die „**Erweiterung**“

der Wertungskriterien berichtet. Die Thematik der Umgestaltung des „Staudenhof“ in Potsdam und die Haltung der BBIK wurde ergebnisoffen diskutiert. Ob und wie sich unsere Kammer dazu öffentlich platzieren wird, ist noch in Abstimmung mit dem Förderverein Baukultur Brandenburg e. V., in dem sechs unserer Vorstandsmitglieder mitwirken.

#### **Berichterstattung zu Aktivitäten der Geschäftsstelle durch unsere Geschäftsführerin Anja Schellhorn**

Der „Tag des nachhaltigen Planes und Bauens 2023“ steht wegen seiner aktuellen und großen Bedeutung bereits jetzt in der Vorbereitung. Die Geschäftsstelle berichtete über die Vorbereitung und die Abstimmungen mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde und deren **Pläne zum Ausbau ihrer Studiengänge**.

Die **Nachwuchsgewinnung** für den Ingenieurberuf soll weiterhin eine wichtige Aktivität unserer Kammer sein und verstärkt ausgebaut werden. Das Format „**Ingenieure treffen Schule**“ war eine etablierte Veranstaltungsreihe, die in Folge der Corona-Pandemie ab 2020 zum Stillstand geraten ist. Für 2023 wird nun eine „Fortsetzung“ geplant.

#### **Teilnahmen an externen Veranstaltungen**

Die an die Kammer gesendeten Einladungen zu Veranstaltungen der Politik, der Partnerkammer und Verbänden wurden hinsichtlich der Wichtigkeit besprochen und die Teilnehmer aus dem Vorstand oder der Geschäftsstelle bestimmt. Dabei steht die Teilnahme am „**Wirtschaftsforum**“ am 06.02.2023 in Potsdam an vorderster Stelle.

#### **Erste Sitzung der 7. Vertreterversammlung**

Im Anschluss der Vorstandssitzung fand die 1. Sitzung der 7. VV statt. Vizepräsident Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Abraham eröffnete die Sitzung, begrüßte die Vertretenden und überreichte den Vertreter:innen, die an der konstituierenden Sitzung am 14.10.2022 leider nicht teilnehmen konnten, ein Willkommenspräsident und würdigte ihr Ehrenamtsengagement für unsere Kammer und ihre Mitglieder.



Vorstandsmitglied Dipl.-Ing. Detlef Gradl-Schneider | Foto: BBIK

Der Vizepräsident informierte, dass durch Ausscheiden eines Vertreters der 7. VV die Nachbesetzung durchgeführt werden musste. Der Nachrücker wurde informiert, seine Einverständniserklärung liegt vor.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, sodass der erfolgreichen Durchführung nichts Formales im Wege stand. Auch die Tagesordnung der 1. Sitzung und das Protokoll zur konstituierenden Sitzung vom 14.10.2022 wurde ohne Änderungen verabschiedet.

Der **Bericht des Vorstandes** über seine Aktivitäten seit dem 14.10.2022 erfolgte auf der Grundlage einer Tischvorlage. Dazu zählten die in Frankfurt am Main stattgefundene **Bundesingenieurkammerversammlung (BKV)** unter Teilnahme des Präsidenten Dipl.-Ing. Matthias Krebs und des Vizepräsidenten Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Abraham. Die BBIK hatte sich mit der „**Großfunkstelle Nauen**“ für die kommende Auszeichnung eines „**Historischen Wahrzeichens der Ingenieurbaukunst**“ durch die BIngK beworben und dafür Werbung betrieben.

Themen waren auch die Diskussion zu Veränderungen der Muster- und Länderbauordnungen mit der Einführung der **Gebäudeklasse „E“** - E für einfach. Dies mit dem Ziel, die bisherige Neubaudominanz in Richtung Bestandsbauten zu erweitern und zu erleichtern.

Die nächste **BKV** soll im Zeichen der Vernetzung der Ingenieure Europas stehen und als Versammlungsort für alle Bundesingenieurkammern wurde der Sitz der EU-Vertretungen in Brüssel bestimmt.

Die Schwellenwertermittlung gemäß §3 (7) Satz 2 VgV steht durch EG-Bearbeitungen zur Diskussion. Planungsleistungen sollen als Gesamtsumme betrachtet werden und dem **Schwellenwert** (Länder: 215 T€ netto), der durch die WHO gestimmt wird, gegenübergestellt werden. Dadurch besteht die Tendenz, dass bereits kleine **Bauvorhaben ab 1 Mio. € europaweit** ausgelobt werden müssen.

Der **TOP 3** beinhaltete die Vorstellung und die Diskussion zu den vorbereiteten **Beschlüssen** zur Aufrechterhaltung der Kammertätigkeit. Kern der Beschlüsse war die Neuaufstellung der **Ausschüsse, Fachsektionen und Arbeitskreise**. Neben den 7 Pflicht- und 3 Standardausschüssen wurden 4 zu gründende Ausschüsse (Baukultur, Zukunft, Vergabe-Honorar-Vertrag, Weiterbildung), 9 Fachsektionen und die Arbeitskreise vorgestellt und mit Mehrheit beschlossen.

**Weitere Beschlüsse** zur Nachbesetzung im Prüfsachverständigenausschuss in der Energetischen Gebäudeplanung, der Entsendung von Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs und VoM Sabrina Voigt B. Eng. für die BKV im April 2023 wurden mit Mehrheiten verabschiedet.

Der **Haushalt 2023** war ein zentrales Thema. Vizepräsident Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Abraham stellt den durch den Vorstand gebilligten und für den Beschluss durch die VV empfohlenen Wirtschaftsplan 2023

detailliert vor. Im Ergebnis kann festgehalten werden, dass sowohl die Prognose für 2022 als auch der Plan für 2023 mit einem **ausgeglichenen Ergebnis** enden und unsere Kammer allen finanziellen Verpflichtungen durch eigenes Aufbringen nachkommen kann. Im Anschluss der Vorstellung und Diskussion wurde der ausgeglichene Haushalt für 2023 einstimmig beschlossen.

Auch die Aktualisierung der **BBIK-Gebührenordnung** wurde in der Sitzung behandelt. Die Höhe der Seminar-gebühren sind **unverändert** zu 2021. Die Anpassung wird erforderlich, da die Veränderungen in den Landesordnungen (Artikelverordnungen) zu unmittelbaren Veränderungen in unserer Kammerordnung führen.

Vizepräsident Dipl.-Ing. Dirk Hottelmann informierte über den Themenkreis „**Baukultur im Land Brandenburg**“. Dazu gehörte der wichtige Hinweis, dass das kommende Jahr unter dem Motto „**Baukulturjahr Brandenburg 2023**“ steht.

Unter dem TOP „**Informationen, Anfragen und Verschiedenes**“ wurden wir vom Vertreter Herrn Künzel in die Thematik „**vergangener Krieg in Deutschland**“ mit Unterstützung einer Bildschirmpräsentation geführt.

Der **Ingenieurkammertag 2023 am 07.06.2023** steht fest. Die Vorbereitungen haben längst begonnen, Festredner und Gäste werden hochrangig durch zwei Minister vertreten sein. An der Reihenfolge in der Tagesordnung wird noch justiert.

Der Vizepräsident dankt den Vertretenden für ihr Engagement im Ehrenamt und wünschte allen einen guten Jahresausklang und das Beste für 2023.

Zum Abschluss wiederum - haben Sie **Ideen, Vorschläge, Hinweise** oder **Informationen** – schreiben Sie uns!

Dipl.-Ing. Detlef Gradl-Schneider  
*Vorstandsmitglied*

### **Wirtschaftsplan 2022 der BBIK genehmigt**

In der Vertreterversammlung am 25.11.2022 wurde der Wirtschaftsplan der Brandenburgischen Ingenieurkammer für das Jahr 2023 beschlossen. Die Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung erfolgte am 31. Januar 2023.

Der Wirtschaftsplan kann ab sofort mit Termin in der Geschäftsstelle der BBIK eingesehen werden.

## ■ ALLES WAS RECHT IST

### **Dauerthema Planerhaftung für Kostenüberschreitungen**

In regelmäßigen Veröffentlichungen haben wir immer wieder auf die Wichtigkeit einer gründlichen praxisgerechten Kostenermittlung bei der stufenweisen Planung (Kosteneinschätzung nach § 650 p Abs. 2 bis zur Kostenfeststellung LP 8 HOAI) hingewiesen.

Alle Kostenermittlungsarten dienen dazu, Bauherren permanent über die Kostenentwicklung ihres jeweiligen Bauvorhabens unter Beachtung ihres Budgets zu informieren, damit sie entsprechende Entscheidungen bei Kostenerhöhungen treffen können. Es gilt, durch Architekten oder Bauingenieure schuldhaft verursachte Kostenüberschreitungen, die zu Schadenersatzforderungen führen können, möglichst zu vermeiden.

Das Problem der Kostenplaner ist es, bereits in frühen Planungsphasen die je nach Arbeitsstand aktuellen marktwirtschaftlichen Bedingungen zuverlässig vor einzuschätzen.

Die aktuelle Preisentwicklung/-erhöhung, bedingt durch schwankende Beschaffungsmärkte und Materialverknappung, aber auch durch schwer voraus schaubare Selbstkostenentwicklungen bei den Auftragnehmern halte ich das für eine fast unlösbare Aufgabe.

In der Rechtsprechung wurde das insofern anerkannt, dass den Planenden angemessene Toleranzgrenzen in

den einzelnen Kostenermittlungsphasen zugestanden werden. Hierzu möchte ich z. B. auf ein Urteil des OLG Hamm vom 17.09.2020 Az.: 17U 75/19 aufmerksam machen, das Hinweise über zu gewährende Toleranzen enthält. Umfangreiche Fachveröffentlichungen zu dieser Thematik benennen angemessene Toleranzgrenzen wie folgt:

Bei Kostenschätzungen	30 ... 40 %
Kostenberechnungen	20 ... 25 %
Kostenanschlag	10 ... 15 %

D. h., dass der Genauigkeitsgrad der Kostenermittlung mit der Planfortschreibung natürlich zunehmen muss. Allerdings ist die Anwendung dieser Toleranzen immer einzelfallbezogen zu benutzen, kein Dogma und sollte möglichst im Planervertrag berücksichtigt werden.

Kostenobergrenzen als Beschaffensvereinbarungen sollten hier unbedingt vermieden werden, weil planerisch kaum garantierbar! Das o. g. Urteil stärkt die Rechte der Planer dadurch, dass festgestellt wird, dass nicht jede Kostenüberschreitung eine Pflichtverletzung darstellt und dass es angemessene Toleranzen zur Verhandlung benennt.

Dipl.-Ing. Bernd Packheiser  
Mitglied VHV

**SCHREIBEN SIE  
UNS, WAS SIE  
BEWEGT UND  
INTERESSIERT**  
[info@bbik.de](mailto:info@bbik.de)

## ■ KAMMER AKTUELL

### Neue Mitglieder und Eintragungen

Die Brandenburgische Ingenieurkammer heißt alle neuen Mitglieder und Eintragungen herzlich willkommen:

#### Mitglieder

Dipl.-Ing. Thomas Liebschner | 12000 | Spechtshausen

Michael Heuer M. Eng. | 12028 | Wittstock/Dosse

Dipl.-Restaur. Anika Basemann | 97442 | Jüterbog

Dipl.-Restaur. Anna-Sara Buchheim | 97463 | Luckenwalde

Kenneth Andersson B.Eng. | 97921 | Berlin

René Adam M.Sc. | 99924 | Falkensee

Tilman Bock M. Eng. | 99964 | Lichtenow

Dipl.-Ing. Ingolf Spreewitz | 99969 | Spremberg

Marco Magolz M. Eng. | 96242 | Lübben

#### Mitglied mit Bauvorlageberechtigung

Manja Schaff B.Sc. | 99983 | Hoppegarten

#### Mitglied mit auswärtiger Bauvorlageberechtigung

Dipl.-Ing. Sylwester Szylar | 99963 | Wroclaw (Polen)

#### Mitglied und Beratender Ingenieur

Dr.-Ing. Matthias Brüning | 99984 | Wusterwitz

#### Mitglied Senior

Dipl.-Ing. Niels Hausö | 99966 | Potsdam

#### Nachweisberechtigte:r für Tragwerksplanung

Dipl.-Ing. (FH) Sarkis Danieljan

BBIK Mitglied 31386 | Eberswalde

Marco Magolz M. Eng.

BBIK Mitglied 96242 | Lübben

Dipl.-Ing. (FH) Steffen Clauß

BBIK Mitglied 96635 | Luckenwalde

Dipl.-Ing. Niels Hausö

BBIK Mitglied 99966 | Potsdam

#### Nachweisberechtigte:r für Tragwerksplanung

Dipl.-Ing. Michal Adamski

Büro in 50-304 Wroclaw (Polen)

### Mitgliederstatistik 31.12.2022

Die BBIK konnte am Stichtag 1.942 Mitglieder verbuchen. Davon sind 243 als Mitglied Senior:in registriert und 1.236 Mitglieder sind bauvorlageberechtigt. Zusätzlich sind 634 Mitglieder als Beratender Ingenieur:in in der Kammer gelistet.

Mehr dazu können Sie im März erscheinenden Geschäftsbericht 2022 lesen.

## ■ DIE KAMMER GRATULIERT

Wir gratulieren allen Mitgliedern ganz herzlich, die zwischen dem 22. Februar 2023 und dem 22. März 2023 einen (halb)runden Geburtstag ab dem 30. Lebensjahr feiern:

#### 85. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Wieland Sommer | Potsdam

#### 70. Geburtstag

Dipl.-Ing. Jürgen Eisold | Teltow

Dipl.-Ing. Eckhard Frenz | Bad Freienwalde

Dipl.-Ing. Stefan Kunigam | Frankfurt (Oder)

Dipl.-Ing. Volker Grundmann | Cottbus

#### 65. Geburtstag

Dipl.-Ing. Heike Leonhardt | Elsterwerda

Dipl.-Ing. (FH) Jörg Jeske | Kloster Lehnin

Dipl.-Ing. (FH) Petra Puse | Kleinmachnow

Dipl.-Ing. Eckehard Krüger | Cottbus

Dipl.-Ing. Ernst-Wilhelm Lehmann | Tauche

Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Masternak | Berlin

#### 60. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Kordula Rein | Eisenhüttenstadt

Dipl.-Ing. (FH) Ingolf Christianus | Kremmen

Dipl.-Ing. Eiko Trömel | Cottbus-Kahren

#### 55. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Heidrun Giese | Potsdam

Dipl.-Ing. (FH) Ulf Hunger | Berlin

Dipl.-Ing. (FH) Simone Winkler |

Fredersdorf-Vogelsdorf

Dipl.-Ing. Frank Jendrzeczyk |

Brandenburg a. d. Havel

#### 50. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Alexander Frey | Vierlinden

#### 45. Geburtstag

Ing. Mariusz Pakirski M. Eng. | Küstriner Vorland

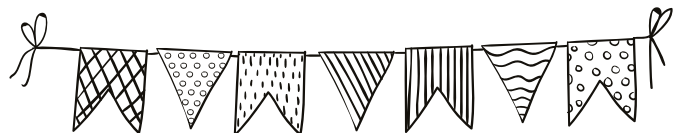
Dipl.-Ing. (FH) Tobias Wolff M.Sc. | Cottbus

#### 35. Geburtstag

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Maik Schultze | Cottbus

#### 30. Geburtstag

Tobias Kristokat M.Sc. | Brandenburg a. d. Havel



## ■ TERMINE UND SEMINARE

Aufgrund der aktuellen Lage möchten wir Sie darauf hinweisen, dass jederzeit geplante Veranstaltungen abgesagt werden können. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig auf unserer Homepage ([www.bbik.de](http://www.bbik.de)).

Alle Veranstaltungen, die im Veranstaltungskalender auf der Homepage stehen, finden statt.

Wir bitten Sie, wenn möglich sich für die Veranstaltungen über die Website anzumelden.

TERMIN / ORT	SEMINAR / THEMA	REFERENT	GEBÜHR M=Mitglied NM = Nichtmitglied
<b>04.03.2023</b> 10:00 - 11:00 Uhr Präsenz	<a href="#">Tag des Ingenieurwesens für nachhaltige Entwicklung</a> Führung Energy from Waste (EEW) Premnitz	Dr. Klaus Piefke (Geschäftsführer)	kostenfrei für Mitglieder
<b>09.03.2023</b> 09:00 - 15:00 Uhr Online	<a href="#">Mängel und Schäden an Fenster, Türen, Treppen und Böden</a>	Andreas Gieß	M: 100,00 € NM: 200,00 € Studenten: 15,00 €
<b>10.03.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Präsenz	<a href="#">Recht und Gesetz   VgV, UVgO</a>	Dr. Sebastian Conrad	M: 200,00 € NM: 300,00 €
<b>15.03.2023</b> 09:00 - 13:00 Uhr Online	<a href="#">Öffentlichkeitsarbeit in Ingenieurbüros</a>	Klaus Schaake	M: 60,00 € NM: 120,00 €
<b>17.03.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Präsenz	<a href="#">Recht und Gesetz   HOAI</a>	RA Hendrik Bach	M: 200,00 € NM: 300,00 €
<b>20.03.2023</b> 09:00 - 12:00 Uhr Online	<a href="#">Nachtragsvereinbarungen ohne Streit</a>	Dipl.-Ing. André Sonnenburg Prof. Dr.-Ing. Bernd Schweibenz	M: 60,00 € NM: 120,00 €
<b>21.03.2023</b> 10:00 - 12:00 Uhr Online	<a href="#">Materialpreissteigerungen bei Bauprojekten</a>	Prof. Dr.-Ing. Bernd Schweibenz	M: 20,00 € NM: 50,00 €
<b>22.03.2023</b> 09:00 - 12:00 Uhr Online	<a href="#">Preisfortschreibung bei Nachtragsangeboten</a>	Prof. Dr.-Ing. Michael Ehlers	M: 60,00 € NM: 120,00 € Studenten: 10,00 €
<b>24.03.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Präsenz	<a href="#">Recht und Gesetz   Die am Bau Beteiligten</a>	Dipl.-Ing. Gunter Hankammer	M: 200,00 € NM: 300,00 €
<b>27.03.2023</b> 09:00 - 12:00 Uhr Online	<a href="#">Seminarreihe   Brandschutzplaner BMA 2023 (3-tägig)</a>	Bastian Nagel	M: 300,00 € NM: 720,00 €
<b>14.04.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Präsenz	<a href="#">Von der Idee zum Projekt   DIN 276,277</a>	Dipl.-Ing. Detlef Gradl-Schneider Dipl.-Ing. Heiko Rund	M: 100,00 € NM: 200,00 €

### Impressum:

Deutsches Ingenieurblatt Regionalausgabe Brandenburg (Beilage)  
 Herausgeber: Brandenburgische Ingenieurkammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts  
 Schlaatzweg 1 (Haus der Wirtschaft), 14473 Potsdam  
 Tel.: 0331 / 743 18-10 | Fax.: 0331 / 743 18-30 | [www.bbik.de](http://www.bbik.de) | [info@bbik.de](mailto:info@bbik.de)  
 Redaktion: Maria Roloff, Bernd Packheiser, Dr. Norbert Mertzsch und Klaus Haake  
 Redaktionsschluss: 13.01.2023 | Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.  
 Wir danken allen, die zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben.